



Tagesordnung II Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 12. November 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-33-0084

Carsharing in der Stadtverwaltung

-Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 22.05.2014-

Derzeit erprobt die Stadt Frankfurt am Main in einem Pilotprojekt, inwiefern sich die Nutzung eines Carsharing-Konzepts in der städtischen Verwaltung bewährt. Statt zukünftig eigene Autos zu kaufen oder zu leasen, sollen Fahrzeuge nach Bedarf beim Carsharing-Unternehmen Book-n-Drive ausgeliehen werden. Langfristig möchte die Stadt Frankfurt Kosten einsparen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- 1) wie viele Fahrzeuge aktuell im Eigentum der Landeshauptstadt Wiesbaden (LHW) stehen und wie häufig diese genutzt werden;
- 2) ob und falls ja, wie viele dieser Fahrzeuge über welche Art besonderer Ausstattungen (automatische Klimaanlage, Navigationssystem, Multifunktionslenkrad u. dgl.) verfügen;
- 3) ob sich die Einführung eines Carsharingsystems vorteilhaft auf den Haushalt der LHW auswirken könnte;
- 4) welche Dienststellen / Fachbereiche sich für die Einführung eines solchen Carsharingsystems eignen.

Beschluss Nr. 0330

Der Bericht des Magistrats (Dezernat VI) vom 03.09.2014 wird zur Kenntnis genommen. Stadtkämmerer Imholz sagt zu, dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung im 2. Quartal 2015 erneut zu berichten.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2014

Oschmann
stv. Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2014

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2014

Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister